

Ich & mein Tier



Ich heiße Chiara und bin 8 Jahre alt. Mein Haustier ist ein Pferd. Es heißt „On Ecstasy“.

Mein Pferd ist 5 Jahre alt und eine Stute. Ich mag an ihr besonders, dass sie eine so schön glänzende Mähne hat und auch einen glänzenden Schweif.

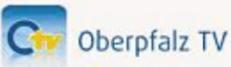
Mein schönstes Erlebnis mit meinem Pferd ist es, im Gelände mit ihm Schritt, Trab und Galopp zu reiten.

Mein Pferd mag am liebsten Äpfel, Karotten und Müsli. (m)

Kontakt per Mail: kinder@zeitung.org



unterstützt von



# 21-mal die Mona Lisa



Klassenleiterin Ortrud Sperl und die 21 Kinder der Kombiklasse 3/4 aus Niedermurach bei Oberviechtach präsentieren stolz ihre Interpretationen der „Mona Lisa“ von Leonardo da Vinci. Bild: m

Die „Mona Lisa“ von Leonardo da Vinci ist eines der berühmtesten Kunstwerke der Welt. Und den Kindern der Kombiklasse 3/4 an der Grundschule Niedermurach hat die alte Dame jetzt richtig Glück gebracht.

Denn die Buben und Mädchen sind Gewinner unseres Malwettbewerbs, den wir beim Projekt „Zeitung macht Schule“ veranstaltet hatten.

„Malt uns eure eigene Mona Lisa!“, forderten wir die 50 Klassen auf, die beim Projekt dabei waren. Als Preis winkte eine Gratisfahrt in die „Da-Vin-

ci“-Ausstellung nach Nürnberg mit fachkundiger Führung.

Das tollste „Gesamtpaket“ lieferte die Kombiklasse 3/4 aus Niedermurach ab. Die Buben und Mädchen hatten einen Din-A-3 großen Skizzenausdruck von Leonardos berühmtem Werk nach eigenen Ideen ausgestaltet. Herausgekommen sind dabei unter anderem eine Mona Lisa mit Augenklappe, eine Mona Lisa mit Schnurrhaaren oder auch eine Mona Lisa mit Handy.

Beim Fototermin wollten wir wissen, ob die Aktion Spaß gemacht hat. „Ja!“, sagen die Kinder. Und wenn Leonardo heute

leben würde, wie sollte er dann seine Mona Lisa malen – so wie vor gut 500 Jahren oder so, wie die Buben und Mädchen es gemacht haben? Da sind die Niedermuracher selbstbewusst: Leonardo, meinen sie, sollte sich ruhig an ihnen ein Beispiel nehmen.

Gekannt haben die Kinder den Künstler schon vor der Teilnahme an unserem Malwettbewerb. „Er war auch ein berühmter Erfinder“, weiß Lena. Jetzt freut sie sich darauf, noch mehr zu erfahren: „Mich interessiert am meisten die Lebensgeschichte und wie er zum Künstler geworden ist!“ (m)

Hintergrund

Die Ausstellung „Da Vinci – Das Genie“ ist seit 12. April in Nürnberg zu sehen und dauert noch bis 10. August – ideal, um in den Sommerferien vorbeizukommen.

Es ist eine supermoderne Ausstellung, bei der die Besucher nicht nur Bilder anschauen können. Zum Beispiel gibt es auch Touchscreens und Nachbauten von Leonardos Erfindungen.



Lena (Mitte) hat die Mona Lisa zur Katze umgestaltet. Vorbild war ihre eigenen Miezzen Blacky und Felix. Bild: m

Der Familiensonntag in der Ausstellung „Da Vinci – Das Genie“ bietet außerdem Gelegenheit, eigenes künstlerisches Talent zu entdecken. Am 27. Juli können kleine Leonardo-Fans in der offenen Werkstatt nach Herzenslust malen und zeichnen, die Objekte des Meisters mit Fischertechnik nachbauen und noch vieles andere mehr. (m)

Service

■ Es empfiehlt sich die Anfahrt mit dem ÖPNV: U1/U11 Eberhardshof, Station direkt vor dem Areal. 10 Minuten vom Hauptbahnhof Nürnberg, 6 Minuten vom Hauptbahnhof Fürth.

■ Anfahrt mit dem Auto: Das Gebäude auf dem Quelle-Areal ist nur stadteinwärts anzufahren. Parkplätze sind in begrenzter Zahl vorhanden. Das Parken ist kostenpflichtig.

Eingabe für Navigationssysteme: 90429 Nürnberg, Fürther Straße 205

Ausführliche Infos zur Ausstellung im Internet: [www.davinci-nuernberg.de](http://www.davinci-nuernberg.de)

**Rätselspaß mit Paul** su326-nt

Ergänze die leeren Felder mit den vorgegebenen Bildern so, dass in jeder Spalte, in jeder Zeile und in jedem Quadrat jedes Bild nur ein einziges Mal auftaucht.

**Nicht anschauen, anfassen!**

Stundenlang alte Bilder angucken? Wie langweilig! Nicht nur Kinder finden das, aber sie vor allem. Bei der „Da-Vinci“-Ausstellung in Nürnberg wird es jedoch bestimmt nicht öd. Denn allein 75 Maschinen-Modelle gibt es hier zu bestaunen! Sie sind originalgetreu nach den Skizzen und Notizen Leonardos gebaut worden. Darunter befinden sich ein Roboter, eine Flugmaschine, ein Fahrrad und ein U-Boot. Anfassen und Ausprobieren sind ausdrücklich erlaubt! (m)

Beim Mitmachen lernen

Zur Ausstellung in Nürnberg gibt es einen „Activity Guide“ (sprich: Äktiviti Geid). Die 16-seitige Broschüre trägt den Titel „Leonardo – Auf den Spuren eines Genies“. Man kann sie ganz einfach im Internet herunterladen unter [www.davinci-nuernberg.de/schulen](http://www.davinci-nuernberg.de/schulen). Der „Activity Guide“ stellt Fragen, die aufmerksame Ausstellungsbesucher sicher beantworten können. Es gibt aber auch Rätsel und kleine Zeichenaufträge. (m)

Eine Seite aus dem „Activity Guide“ zur Ausstellung. Screenshot: m

**LAUSBUB** © von Thorsten Trantow www.popels.de

POPEL, SITZ DOCH NICHT NUR VOR DER GLOTZE! GEH DOCH MAL RAUS ZUM SPIELEN, DIE SONNE LÄCHT!

JA.

HA HA HA HA HA

NEE, DIE LACHT MIR ABER ZU LAUT!